

Dipl.-Kfm. Univ.  
Holger Nickert  
Wirtschaftsprüfer  
Steuerberater

Walter-vom-Rath-Straße 29  
60320 Frankfurt

## **JAHRESABSCHLUSS**

zum 31. Dezember 2011

**Artfonds 21 AG**  
**Kunsthandel und -leasing**

Elisabethenstraße 45 - 47

60594 Frankfurt

## BILANZ zum 31. Dezember 2011

## Artfonds 21 AG Kunsthandel und -leasing, Frankfurt am Main

## AKTIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1,00	1,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Vorräte		
1. fertige Erzeugnisse und Waren	289.800,31	285.107,55
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. sonstige Vermögensgegenstände	66,73	390,06
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		
	3.384,08	8.793,58
	<hr/>	<hr/>
	293.252,12	294.292,19
	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

## BILANZ zum 31. Dezember 2011

## Artfonds 21 AG Kunsthandel und -leasing, Frankfurt am Main

## PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Gezeichnetes Kapital		318.750,00	318.750,00
II. Kapitalrücklage		3.000,00	3.000,00
III. Verlustvortrag		43.466,79-	51.265,66-
IV. Jahresüberschuss		2.772,13	7.798,87
<b>B. Rückstellungen</b>			
1. sonstige Rückstellungen		2.010,00	3.080,00
<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.205,78		2.359,33
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 6.205,78 (EUR 2.359,33)			
2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>3.981,00</u>	10.186,78	10.569,65
- davon aus Steuern EUR 37,25 (EUR 1.625,90)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 3.981,00 (EUR 10.569,65)			
		_____	_____
		293.252,12	294.292,19
		=====	=====

Frankfurt am Main, den

# GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2011 bis 31.12.2011

## Artfonds 21 AG Kunsthandel und -leasing, Frankfurt am Main

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		<u>8.316,98</u>	<u>8.878,51</u>
<b>2. Gesamtleistung</b>		8.316,98	8.878,51
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00		12.804,50
b) sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>9,03</u>	9,03	0,00
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		799,97	0,00
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter		0,00	5.000,00
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		0,00	189,00
7. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen			
aa) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	1.765,00		1.985,00
ab) verschiedene betriebliche Kosten	<u>2.933,98</u>	4.698,98	6.710,14
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>54,93</u>	<u>0,00</u>
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		<u>2.772,13</u>	<u>7.798,87</u>
<b>10. Jahresüberschuss</b>		<u>2.772,13</u>	<u>7.798,87</u>

## ANHANG

### Artfonds 21 AG Kunsthandel und -leasing, Frankfurt am Main

#### Anhang für das Geschäftsjahr 2011

##### I. Allgemeine Angaben

Die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung sind entsprechend dem Gliederungsschema der §§ 266 und 275 HGB erstellt.

Die nach den gesetzlichen Vorschriften bei den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung anzubringenden Vermerke ebenso wie die Vermerke, die wahlweise in der Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung oder Anhang anzubringen sind, sind insgesamt in der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung angegeben.

##### II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die **Immateriellen Vermögenswerte** umfassen den entgeltlichen Erwerb der Rechte an der Homepage. Diese werden linear über die voraussichtliche Nutzungsdauer auf den Restbuchwert abgeschrieben.

Die **Vorräte** sind mit den Anschaffungskosten bilanziert. Ein Hinweis auf geringere Nettoverkaufserlöse hat zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung nicht bestanden.

Die **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** sind zum Nominalwert erfaßt. Ausfallrisiken waren bis zum Zeitpunkt der Abschlusserstellung keine bekannt.

Die **flüssigen Mittel** sind zu Nominalwerten bilanziert.

In den **Rückstellungen** wurden Ereignisse bilanziert, welche auf Vorgängen bzw. gesetzlichen Verpflichtungen im abgelaufenen Geschäftsjahr beruhen und es sehr wahrscheinlich ist, daß wirtschaftliche Ressourcen abfließen.

Die **Verbindlichkeiten** sind zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

## ANHANG

### Artfonds 21 AG Kunsthandel und -leasing, Frankfurt am Main

#### Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

##### 1. Vorräte

Die Vorräte beinhalten die in den Jahren 2007 bis 2011 angeschafften Kunstwerke.

##### 2. Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel bestehen ausschließlich aus Guthaben bei inländischen Kreditinstituten.

##### 3. Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten die Forderungen die im Rumpfgeschäftsjahr 2007 einbehaltene Kapitalertragsteuer einschließlich Solidaritätszuschlag sowie um Vorsteuer, welche im Folgejahr erst abzugsfähig ist.

##### 4. Eigenkapital

Das **gezeichnete Kapital** betrug zu Beginn des Geschäftsjahres 318.750,00 Euro, aufgeteilt in 12.750 Stückaktien, welche auf den Inhaber lauten.

#### Eigenkapitalspiegel der Artfonds 21 AG

	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Bilanzgewinn	Eigenkapital
	Euro		Euro	Euro
Stand 01. Januar 2011	318.750,00	3.000,00	-43.466,79	278.283,21
<hr/>				
Jahresüberschuß	0,00		2.772,13	2.772,13
<hr/>				
Stand 31. Dezember 2011	318.750,00	3.000,00	-40.694,66	281.055,34

## ANHANG

### Artfonds 21 AG Kunsthandel und -leasing, Frankfurt am Main

#### 5. Genehmigtes Kapital

Die Hauptversammlung vom 15. März 2008 hat beschlossen, daß der Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrates bis zum 15. März 2013 durch Ausgabe von bis zu 4.400 neuen, auf den Inhaber lautenden Aktien gegen Bar- oder Sacheinlage ein- oder mehrmals in Teilbeträgen um bis zu 110.000,00 Euro erhöhen kann.

Das grundsätzliche Bezugsrecht der Aktionäre kann mit Zustimmung des Aufsichtsrates für Fälle von Spitzenbeträgen sowie bei Kapitalerhöhungen gegen Sacheinlagen zur Gewährung von Aktien zum Zweck des Erwerbs von Kunstwerken ausgeschlossen werden.

#### 6. Bedingtes Kapital

Die Hauptversammlung vom 15. März 2008 hat beschlossen, daß zur Bedienung eines Aktienoptions-plans das Grundkapital um bis zu 23.750,00 Euro bedingt erhöht wird durch Ausgabe von bis zu 950 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien. Die bedingte Kapitalerhöhung wird nur insoweit durch-geführt, wie die Inhaber der ausgegebenen Bezugsrechte von diesen Rechten Gebrauch machen.

#### 7. Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen sind die Rückstellungen für die Jahresabschlußerstellung und Erstellung der Steuererklärungen für das Jahr 2011 enthalten.

#### 8. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

## ANHANG

### Artfonds 21 AG Kunsthandel und -leasing, Frankfurt am Main

#### III. Anlagespiegel

	Anschaffungs-, Herstellungs- kosten 01.01.2011	Zugänge Abgänge (-) Umbuchungen	kumulierte Abschreibungen 31.12.2011	Zuschreibungen Geschäftsjahr	Buchwert 31.12.2011
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>B. Anlagevermögen</b>					
I. Immaterielle Vermögens- gegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten (Erstellung Website)	1.127,50	0,00	1.126,50	0,00	1,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	1.127,50	0,00	1.126,50	0,00	1,00
Summe Anlagevermögen	1.127,50	0,00	1.126,50	0,00	1,00

#### IV. Sonstige Angaben

##### 1. Angaben zum Unternehmen

Die Artfonds 21 AG wurde mit notariell beurkundetem Vertrag am 26. April 2007 gegründet und am 21. Juni 2007 in das Handelsregister Frankfurt am Main (HRB 80388) eingetragen.

Die Satzung wurde aufgrund des Beschlusses der Hauptversammlung vom 31. Oktober 2009 geändert. Diese Änderung wurde am 22. Dezember 2009 in das Handelsregister eingetragen.

##### 2. Wichtige Verträge

Die Hauptversammlung hat mit Beschluß vom 18. Juli 2007 einem Teilgewinnabführungsvertrag mit der Artfonds 21 Künstler GbR als herrschendem Unternehmen zugestimmt. Die Eintragung des Teilgewinnabführungsvertrages erfolgte im Handelsregister am 23. Oktober 2007.



## ANHANG

### **Artfonds 21 AG Kunsthandel und -leasing, Frankfurt am Main**

#### **3. Mitarbeiter**

Die Artfonds 21 AG hatte im Geschäftsjahr 2011 keine Mitarbeiter.

#### **4. Vorstand**

- **Dr. Martin Bouchon**, Frankfurt am Main, Rechtsanwalt

- **Rik Reinking**, Hamburg, Kunsthistoriker

#### **5. Aufsichtsrat**

- **Prof. Dr. Ronald Moeder**, Frankfurt am Main, Rechtsanwalt

- **Sven Nommensen**, Braunschweig, Kunsthistoriker

- **Dr. Serge Ragotzky**, Frankfurt am Main, Bankier

#### **6. Gesamtbezüge des Vorstands**

Im Geschäftsjahr 2011 erhielten die Vorstandsmitglieder keine laufende Vergütung.

Da der Vorstand nunmehr keine Vergütung mehr erhält, hat die Hauptversammlung mit Beschluß vom 15. März 2009 den Aufsichtsrat ermächtigt, an die Vorstände der Gesellschaft bis zu 950 Stück Bezugsrechte auf Aktien der Artfonds 21 AG nach Maßgabe des Aktienoptionplans 2008 auszugeben.

#### **7. Gesamtbezüge des Aufsichtsrats**

Der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2011 keine Bezüge erhalten.

## ANHANG

### Artfonds 21 AG Kunsthandel und -leasing, Frankfurt am Main

#### 8. Anteilsbesitz des Vorstandes

Der Vorstand hielt am Bilanzstichtag 5.320 Aktien.

#### 9. Anteilsbesitz des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat hielt am Bilanzstichtag 300 Aktien.

Frankfurt am Main,  
Artfonds 21 AG

Der Vorstand

---

Dr. Martin Bouchon

---

Rik Reinking

**Artfonds 21 AG Kunsthandel und -leasing, Frankfurt am Main**

Bescheinigung

Der vorliegende Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011 der

Artfonds 21 AG, Elisabethenstr. 45-47, 60594 Frankfurt am Main

wurde von mir auf der Grundlage der von mir geführten Bücher, der vorgelegten Bestandsnachweise sowie der erteilten Auskünfte des Auftraggebers unter Beachtung der Grundsätze des IDW Standards S 7 erstellt.

Eine Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit dieser Unterlagen und der Angaben des Unternehmens war nicht Gegenstand meines Auftrags.

Frankfurt, den 19. November

Diplom-Kaufmann  
Holger Nickert  
Wirtschaftsprüfer  
Steuerberater

**KONTENNACHWEIS** zur BILANZ zum 31.12.2011**Artfonds 21 AG Kunsthandel und -leasing, Frankfurt am Main**

## AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	<b>entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten</b>			
25	Ähnliche Rechte und Werte		1,00	1,00
	<b>fertige Erzeugnisse und Waren</b>			
3980	Bestand Waren		289.800,31	285.107,55
	<b>sonstige Vermögensgegenstände</b>			
1548	Vorsteuer im Folgejahr abziehbar	0,00		343,33
1549	Körperschaftsteuerrückforderung	46,73		46,73
1600	Verbindl. aus Lieferungen u. Leistungen	<u>20,00</u>	66,73	0,00
	<b>Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>			
1200	Commerzbank # 7366628 00		3.384,08	8.793,58
	Summe Aktiva		<u>293.252,12</u>	<u>294.292,19</u>

**KONTENNACHWEIS** zur BILANZ zum 31.12.2011**Artfonds 21 AG Kunsthandel und -leasing, Frankfurt am Main**

## PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	<b>Gezeichnetes Kapital</b>			
800	Gezeichnetes Kapital		318.750,00	318.750,00
	<b>Kapitalrücklage</b>			
840	Kapitalrücklage		3.000,00	3.000,00
	<b>Verlustvortrag</b>			
868	Verlustvortrag vor Verwendung		43.466,79-	51.265,66-
	<b>Jahresüberschuss</b>			
	Jahresüberschuss		2.772,13	7.798,87
	<b>sonstige Rückstellungen</b>			
977	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung		2.010,00	3.080,00
	<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>			
1600	Verbindl. aus Lieferungen u. Leistungen		6.205,78	2.359,33
	<b>davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 6.205,78 (EUR 2.359,33)</b>			
1600	Verbindl. aus Lieferungen u. Leistungen			
	<b>sonstige Verbindlichkeiten</b>			
1701	Darlehen Dr. Martin Bouchon	3.943,75		8.943,75
1741	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	<u>0,00</u>	3.943,75	112,15
1570	Abziehbare Vorsteuer	343,33-		0,00
1576	Abziehbare Vorsteuer 19%	937,47-		0,00
1771	Umsatzsteuer 7%	523,36		0,00
1776	Umsatzsteuer 19%	159,66		0,00
1780	Umsatzsteuervorauszahlungen	635,03		0,00
1789	Umsatzsteuer laufendes Jahr	0,00		565,16
1790	Umsatzsteuer Vorjahr	<u>0,00</u>	37,25	948,59
	<b>davon aus Steuern EUR 37,25 (EUR 1.625,90)</b>			
1741	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer			
1570	Abziehbare Vorsteuer			
1576	Abziehbare Vorsteuer 19%			
1771	Umsatzsteuer 7%			
1776	Umsatzsteuer 19%			
1780	Umsatzsteuervorauszahlungen			
1789	Umsatzsteuer laufendes Jahr			
1790	Umsatzsteuer Vorjahr			
	<b>davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 3.981,00 (EUR 10.569,65)</b>			
1701	Darlehen Dr. Martin Bouchon			
1741	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer			
1570	Abziehbare Vorsteuer			
1576	Abziehbare Vorsteuer 19%			

**KONTENNACHWEIS** zur BILANZ zum 31.12.2011**Artfonds 21 AG Kunsthandel und -leasing, Frankfurt am Main**

## PASSIVA

Übertrag			293.252,12	294.292,19
Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			293.252,12	294.292,19
	<b>davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 3.981,00 (EUR 10.569,65)</b>			
1771	Umsatzsteuer 7%			
1776	Umsatzsteuer 19%			
1780	Umsatzsteuervorauszahlungen			
1789	Umsatzsteuer laufendes Jahr			
1790	Umsatzsteuer Vorjahr			
	Summe Passiva		293.252,12	294.292,19

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2011 bis 31.12.2011

Artfonds 21 AG Kunsthandel und -leasing, Frankfurt am Main

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	<b>Umsatzerlöse</b>			
8400	Erlöse 19% USt	840,34		0,00
8605	Erträge Leasing 7% USt	<u>7.476,64</u>	8.316,98	8.878,51
	<b>Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen</b>			
2735	Erträge Auflösung von Rückstellungen		0,00	12.804,50
	<b>sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>			
2700	Sonstige Erträge		9,03	0,00
	<b>Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren</b>			
3200	Wareneingang	3.800,00-		0,00
3400	Wareneingang 19% Vorsteuer	1.692,76-		0,00
3736	Erhaltene Skonti 19% Vorsteuer	0,03		0,00
3960	Bestandsveränd.RHB-Stoffe/bezogene Ware	<u>4.692,76</u>	799,97-	0,00
	<b>Löhne und Gehälter</b>			
4120	Gehälter		0,00	5.000,00-
	<b>Abschreibungen</b>			
	<b>auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen</b>			
4822	Abschreibung immaterielle VermG		0,00	189,00-
	<b>Versicherungen, Beiträge und Abgaben</b>			
4360	Versicherungen	1.785,00-		1.785,00-
4380	Beiträge	<u>20,00</u>	1.765,00-	200,00-
	<b>verschiedene betriebliche Kosten</b>			
4900	Sonstige betriebliche Aufwendungen	209,80-		90,93-
4901	Aufwendungen im Zusammenhang mit Aktien	500,00-		500,00-
4905	Sonstige betriebl.u.regelm.Aufwendungen	0,00		237,56-
4925	Telefax und Internetkosten	61,50-		143,10-
4950	Rechts- und Beratungskosten	0,00		918,52-
4955	Buchführungskosten	760,00-		1.582,00-
4957	Abschluss- und Prüfungskosten	1.250,00-		3.080,00-
4970	Nebenkosten des Geldverkehrs	<u>152,68-</u>	2.933,98-	158,03-
	<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
2103	Abzugsföh. and. Nebenleist. zu Steuern	33,67-		0,00
2110	Zinsaufwendungen f.kfr.Verbindlichkeit.	<u>21,26-</u>	54,93-	0,00
	<b>Jahresüberschuss</b>			
	Jahresüberschuss		<u>2.772,13</u>	<u>7.798,87</u>